September 2016 **Amtliche Mitteilung Folge 06/2016** **Zugestellt durch Post.at**

Gemeindeinformation

Marktgemeinde Frankenmarkt

Foto: Johann Baumgartinger

Inhalt:

Seite 2-4	**Gemeindeangelegenheiten**	**Seite 11**	**Sonstiges**
Seite 5-6	**Gesunde Gemeinde**	**Seite 12-14**	**Sport**
Seite 7-9	**Kinder/Jugend/Schule**	**Seite 15**	**Textiliensammlung**
Seite 10	**Kultur & Brauchtum**	**Seite 16**	**Zivilschutz**

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE 15.10.2016

Informationen zur Wahlverschiebung

Sehr geehrte Frankenmarkterinnen und Frankenmarkter,

Wie Sie bereits aus den Medien wissen, wurde die geplante Bundespräsidentenwahl verschoben. Zahllose Fragen stellen sich für Sie und auch für uns als Gemeinde. Der Österreichische Gemeindebund hat uns in einem Bürgermeisterbrief über den aktuellen Stand der Wahlverschiebung informiert. Rein rechtlich sind noch nicht alle Weichen gestellt, der parlamentarisch notwendige Prozess für die Verschiebung und die Wählerevidenz ist im Gange und wird noch einige Tage in Anspruch nehmen. Wir verfügen nach wie vor über keine rechtsverbindlichen Auskünfte aus dem Innenministerium. Die hier gegebenen Antworten sind daher ohne Gewähr.

Müssen/Sollen die Gemeinden weiterhin Wahlkarten ausstellen?
Es wird empfohlen, vorerst keine Wahlkarten mehr auszustellen.

Was passiert mit den Wahlkarten, die derzeit auf den Gemeindeämtern gelagert und noch nicht ausgegeben worden sind?
Es wird empfohlen, diese Wahlkarten bis zum Abschluss der gesetzlichen Beschlussfassung aufzubewahren. Wahrscheinlich sind sie danach zu vernichten. Darüber wird informiert, wenn die gesetzlichen Grundlagen da sind.

Was passiert mit ausgefüllten Briefwahlkuverts bzw. Briefwahlstimmen, die an die Gemeinden retourniert wurden?
Es wird auch hier die sichere Aufbewahrung dieser Kuverts bis zur Beschlussfassung der gesetzlichen Grundlagen empfohlen.

Was sollen Wähler/innen tun, die Briefwahlkuverts angefordert, schon bekommen, aber noch nicht abgeschickt haben?
Es wird empfohlen, dass diese Wähler/innen ihre Briefwahl-Unterlagen vorerst aufbewahren, nach dem formellen Gesetzesbeschluss können sie wahrscheinlich entsorgt werden. Die Briefwahl-Unterlagen für den neuerlichen Wahlgang werden anders aussehen.

Was passiert mit den Stimmzetteln, die den Gemeinden schon geliefert wurden?
Es wird auch hier empfohlen, die Stimmzettel bis zur Beschlussfassung der gesetzlichen Grundlagen sicher aufzubewahren. Eventuell sind sie dann durch neu zu liefernde Stimmzettel zu ersetzen.

Sollen — falls nicht schon geschehen — Wählerverständigungen verschickt werden?
Es wird empfohlen keine Wählerverständigungen für den 02. Oktober zu versenden.

Sollen Gemeindemitarbeiter/innen oder Wahlbeisitzer/innen weiterhin Schulungen besuchen?
Es wird empfohlen, dass vorerst keine weiteren Schulungen besucht oder gehalten werden. Möglicherweise ändern sich einzelne Bestandteile des derzeit geltenden Wahlrechts noch für den bevorstehenden Wahlgang. Auch hier muss abgewartet werden, bis der Gesetzgebungsprozess abgeschlossen ist.

Werden die Wählerverzeichnisse neu erstellt bzw. wann ist der Stichtag dafür?
Nach derzeitigem Diskussionsstand werden die Wählerverzeichnisse neu erstellt werden. Der dafür maßgebliche Stichtag wird voraussichtlich der 27. September sein. Diese Angabe ist noch ohne Gewähr, sie erfordert noch entsprechende Beschlussfassungen auf Bundesebene.

Wer übernimmt die bislang angefallenen Kosten für den nun nicht am 2. Oktober stattfindenden Wahlgang, sowie die Kosten für den Wahlgang am 4. Dezember?
Der Österreichische Gemeindebund steht in intensiven Verhandlungen mit dem Innenministerium. Das Ziel ist eine vollständige Abgeltung aller Kosten, die Gemeinden in diesem Zusammenhang hatten. Wir informieren Sie, wenn diesbezüglich eine Vereinbarung getroffen wurde bzw. Rechtssicherheit besteht.

Stand 14.09.2016

Flurreinigungsaktionen 2016 — HUI statt PFUI
Gemeinsam für eine saubere Umwelt

Die heurigen Flurreinigungsaktionen im Rahmen der landesweiten Aktion „HUI statt PFUI" war wieder ein sichtbarer Erfolg. Vielen Dank an die freiwilligen Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Bezirkes Vöcklabruck, die geholfen haben unseren Bezirk „Sommerfit" zu machen. Bgm. Mag. Herbert Brunsteiner verkündet stolz: „Mehr als 2.700 Personen waren unterwegs und haben rund um ihre Heimatgemeinde mehr als 14,3 Tonnen achtlos weggeworfenen Müll gefunden und eingesammelt." Alljährlich unterstützte der Bezirksabfallverband wieder alle Beteiligten mit Handschuhen und Säcken — in den ASZ konnten die vollen Säcke abgegeben werden.

Foto: Vorsitzender des BAV Bgm. Mag. Herbert Brunsteiner und Bgm. Manfred Hadinger gemeinsam mit den Vertreter/innen aus den Vereinen

Für besonderes Engagement und herausragende Leistungen wurde heuer die Marktgemeinde Frankenmarkt ausgezeichnet. Insgesamt 19 Vereine, darunter das Rote Kreuz, Schiklub, Asphaltschützen, Perchtengruppe u.v.m. haben in Summe 180 Säcke Müll aufgesammelt. Vorsitzender Brunsteiner überreichte an Herrn Bürgermeister Hadinger, stellvertretend für alle Vereine, einen Gutschein im Wert von € 300,— als Dankeschön für den vorbildlichen Einsatz.

ABFUHRTERMINE 2016

Ausschank beim Theresienkirtag

Wie im Vorjahr wird hinsichtlich des Ausschankes beim Theresienkirtag am **Sonntag, dem 09. Oktober 2016** folgendes festgelegt:

Die Ausschank beim Theresienkirtag darf bei den Ständen und Hütten nur bis 20.00 Uhr erfolgen. Nach 20.00 Uhr ist die Ausschank ausnahmslos untersagt. Das Ausschankverbot gilt natürlich nicht in Lokalen, sondern ausdrücklich für Stände und Hütten entlang der Hauptstraße.

Da die Aufhebung der Verkehrsumleitung um 21.00 Uhr erfolgt, sind bis 21.00 Uhr alle Stände und Hütten zu räumen.

Standbetreiber, die sich an die obigen Vorgaben NICHT halten, müssen damit rechnen, dass sie in Zukunft KEINEN Standplatz mehr zugewiesen bekommen.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis für diese Maßnahmen.

Buchsbaumzünsler

Auf Grund vermehrter Anfragen von Gemeinden und Privatpersonen betreffend die richtige Behandlung und Entsorgung schädlingsbefallener Buchsbäume dürfen wir Ihnen nachfolgendes mitteilen:

Beschreibung

* weiß-brauner Schmetterling
* Raupen sind grün-schwarz-weiß gestreift mit schwarzen Punkten und schwarzem Kopf, bis zu 5 cm lang
* Eiablage auf der Unterseite der Blätter und Gespinste an der gesamten Pflanze
* kann in Kokons in der Pflanze überwintern!
* verursacht Kahlfraß an verschiedenen Buchsbaumarten

Fotos: Berberich & Tschoppi

Behandlung

Verschiedene Behandlungsarten wie „Abklauben der Raupen", Hochdruckreinigerbehandlung, Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlung haben eine unterschiedliche Wirkungsdauer bzw. Erhaltungserfolg, wobei Spritzmittelbehandlungen eine Belastung der Umwelt hervorrufen können. Meist kann der Buchsbaum trotz Behandlung nicht erhalten werden.

Entsorgung

* kleine Mengen in die Restabfalltonne
* große Mengen in einen zusätzlichen Restmüllsack und gut verschließen (Bitte NUR die, bei der Gemeinde erhältlichen Säcke verwenden!)
* KEINE Eigenkompostierung (Temperatur für Vernichtung zu gering, Brutstätte für neue Raupen)
* keinesfalls zum Grünschnitt oder zur Kompostieranlage

Falls Sie den Pflanzenbefall in Ihrem Garten vorfinden, informieren Sie bitte umgehend Ihre Nachbarn, da die Verbreitung sehr rasch erfolgt.

Feuerlöscherüberprüfung

Laut Gesetz müssen Feuerlöscher alle 2 Jahre einer Überprüfung unterzogen werden. Die Freiwillige Feuerwehr Raspoldsedt bietet Ihnen auch heuer wieder die Möglichkeit Ihre Löschgeräte am **Freitag, dem 07. Oktober 2016** in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus Moos überprüfen zu lassen. Auch der Ankauf von neuen Feuerlöschern ist an diesem Tag möglich!

Gesunde Gemeinde

Die Gesunden Gemeinden Frankenmarkt und Weißenkirchen im Attergau veranstalten am

Dienstag, 11. Oktober 2016 um 09.30 Uhr
ein Brust-Tastseminar der OÖ Krebshilfe

ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

Die Teilnehmerinnen des Workshops bekommen viele Tipps und alles Wichtige zum Thema Vorsorge– und Früherkennungsschritte wie Mammografie, Ultraschall und was sie noch beachten sollten um das persönliche Krebsrisiko zu senken. Sie können unter fachlicher Anleitung lernen worauf es bei der Selbstuntersuchung ankommt.

Eine Anmeldung zum Seminar ist unbedingt erforderlich (Marktgemeindeamt Frankenmarkt Frau Celina Rager, Tel. 07684/6255-14).

Das Seminar ist kostenlos! Der Veranstaltungsort in Weißenkirchen wird je nach Teilnehmerzahl noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Brustkrebs — Was ist das?
Als Brustkrebs (Mammakarzinom) bezeichnet man eine Veränderung des Brustdrüsengewebes, bei der sich ein oder mehrere bösartigen (maligne) Tumore bilden. Ein Tumor an sich ist eine lokale Geschwulst im Gewebe, die entweder gutartig oder bösartig sein kann. Die Diagnose Brustkrebs liegt nur bei einem bösartigen Tumor vor.

Etwa drei Viertel aller Brusttumore sind allerdings gutartige (benigne) Tumore, die oft nicht behandelt werden müssen. Ob ein Tumor gutartig oder bösartig ist, wird durch die mikroskopische Untersuchung von Gewebe (Biopsie) geklärt. In sehr seltenen Fällen tritt auch bei Männern Brustkrebs auf.

Eine Brustkrebstherapie umfasst meistens drei Säulen: die Operation, die medikamentöse Therapie und die Strahlentherapie. Die Therapiemaßnahmen werden immer individuell geplant und durchgeführt. Eine wesentliche Rolle im Kampf gegen Brustkrebs spielt die Früherkennung. Zu Beginn 2014 startete das neue Brustkrebs-Früherkennungsprogramm.

Quelle: www.gesundheit.gv.at (Öffentliches Gesundheitsportal Österreichs)

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Das Treffen — immer am 1. Dienstag im Monat — bietet Pflegenden Angehörigen die Möglichkeit sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen und sich über gerade aktuelle Themen im Bereich Pflege und Betreuung zu informieren.

Die Teilnahme ist natürlich kostenlos!

Nach der Sommerpause starten wir nun wieder am **Dienstag, dem 04.10.2016 um 20.00 Uhr** im Gasthaus Max (Nebenstüberl).

Wir würden uns freuen, wenn neue TeilnehmerInnen unseren Stammtisch bereichern würden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen
Renate Spalt & Alexandra Schacherleitner

Folder

Für unsere Gemeindebürger soll in nächster Zeit ein Folder entstehen in dem Betriebe/Organisationen aufgelistete sind, die gesundheitsfördernde Aktivitäten anbieten. Um eine möglichst vollständige Aufstellung zu erhalten, werden außer den ortsansässigen ÄrztInnen, PhysiotherapeutInnen, KrankenpflegerInnen, MasseurInnen, EnergetikerInnen, FitnesstrainerInnen,... auch Vereine, Institutionen, die Treffen oder Kurse zur körperlichen Ertüchtigung abhalten, gebeten sich mit Adresse, Email und Telefonnummer am Marktgemeindeamt bei Frau Celina Rager (Tel. 07684/6255-14, rager@frankenmarkt.at) zu melden.

„Ran an die tolle Knolle" - Kartoffelkochkurs

Am 24. und 25. August waren 24 kochbegeisterte Kinder bei den Kartoffelkochkursen der Gesunden Gemeinde. Seminarbäuerin Bettina Posch zeigte den Kindern was man alles mit der tollen Knolle zubereiten kann. Gekocht wurde eine bunte Kartoffelsuppe, ein Kartoffel-Gemüse-Spieß und als Nachspeise süße Nussnudeln. Alle Kinder waren mit Begeisterung dabei.

Fotos: Gesunde Gemeinde

Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen

vom Verein Drehungen mit Sigrid Schiehauer

Samstag, 05. November 2016

im Gymnastikraum der Volksschule (Dachgeschoß)

Für Frauen (ab 16 J.) von 09.00-13.00 Uhr und für Mädchen (10 bis 15 J.) von 13.30-17.30 Uhr

Anmeldung: Marktgemeindeamt (Celina Rager)
Kosten: € 20,— (bei der Anmeldung zu bezahlen)
Anmeldeschluss: 31. Oktober 2016
Teilnehmerzahl: max. 14 Personen pro Kurs

Bitte bequeme Kleidung anziehen/mitbringen. Wer mag kann sich auch eine kleine Jause mitnehmen. Für Getränke ist seitens der Gesunden Gemeinde gesorgt.

Selbstbewusstsein — Selbstbehauptung

Selbstverteidigung

Technik „Drehungen"

Für Frauen und Mädchen zur Stärkung ihrer Selbstsicherheit und als Schutz vor Übergriffen in Gefahrensituationen (körperliche Angriffe), aber auch in ihrem persönlichen Alltag wo Blicke, Worte/verbale Übergriffe, Berührungen, Belästigungen die Integrität eines Mädchens/einer Frau verletzen. Selbstverteidigung ist eine Haltung und nicht nur isoliertes Wissen für „den Ernstfall". Verbalen und körperlichen Angriffen nicht nur wehrlos gegenüberstehen, kann gelernt werden.

Inhalte des Kurses:

- Erlernen von wirksamen Schutz-, Abwehr– und Befreiungstechniken
- Besprechen und Bearbeiten von Alltagssituationen
- Übungen, die Mut machen und die eigenen Kräfte spüren lassen
- Spiele, die das Selbstbewusstsein stärken
- Atem-, Stimm– und Schreiübungen

Schulabschlussfeier

der Neuen Mittelschule Frankenmarkt

zur Pensionierung von Dir. OSR Klaudia Rahofer

Gefeiert wurde am Donnerstag, dem 07. Juli 2016 mit den Lehrern und Lehrerinnen im GH AGA in Moos. Dir. Rahofer erhielt eine Torte mit einem weinenden und einem lachenden Auge, ein Abschlusszeugnis und ihre geliebte Schule auf einem Blumentopf.

Die Schüler und Schülerinnen, Frau PSI Dr. Helga Kreuzhuber und Bürgermeister Manfred Hadinger verabschiedeten Dir. OSR Rahofer am Freitag, 08. Juli 2016 vor dem Schlussgottesdienst im Turnsaal der Neuen Mittelschule. Leiterstellvertreterin SR Ingrid Schuller hielt die Festrede. Die Lehrer und Lehrerinnen schenkten Dir. Rahofer ein großes Lehrerfoto mit allen Unterschriften zur Erinnerung.

Bürgermeister Manfred Hadinger bedankte sich für die gute Zusammenarbeit während der Amtszeit von Dir. Rahofer, PSI Dr. Helga Kreuzhuber überreichte „Dank und Anerkennung" von der Bildungsregion Vöcklabruck.

Die Klassensprecher aller Klassen verabschiedeten sich bei Dir. Rahofer mit Blumen für den Garten.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Koll. Richard Harringer und Koll. Maria Kroiss-Haringer mit einer Schülergruppe.

Die Schüler und Schülerinnen sowie die Lehrer und Lehrerinnen bedankten sich bei Dir. Rahofer mit einem kräftigen Applaus. Dank dem Engagement des Kollegium war die Feier eine würdige Verabschiedung.

Fotos: NMS

Kinderferienprogramm

Zielschießen mit dem Asphaltstock und Spiele auf der Tisch-Kegelbahn

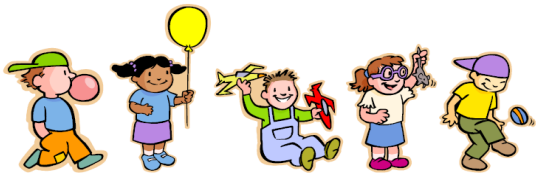
Das Ferienprogramm der Asphaltschützen fand am 09. August in der Stockschützenhalle statt. Es waren insgesamt 26 Kinder anwesend und die Veranstaltung dauerte von 09.00 bis 13.00 Uhr. Die Kinder wurden in der Pause mit Würstel und Getränken verköstigt und zum Abschluss gab es noch ein Eis. Laut Auskunft der Kinder und der Eltern war es eine gelungene Veranstaltung und der Großteil wird auch im nächsten Jahr wieder kommen.

Foto: Stockschützen

Bauernhof Konrad in Pfaffing

Einen „tierisch" schönen Nachmittag hatten 30 Kinder mit dem Siedlerverein am Bauernhof Konrad in Pfaffing.

Foto: Siedlerverein



MUTTER-KIND-MARKT

für Herbst /Winterbekleidung
Spielsachen, Sportartikel

Samstag, 01. Oktober 2016,9:00 -15:00
Sonntag, 02. Oktober 2016,9:00 -11:00
im Pfarrheim Frankenmarkt

Annahme:
Donnerstag, 29. September 2016, 15:00 – 18:00
Freitag, 30. September 2016, 15:00 – 18:00

Aufgrund von **Platzproblemen** müssen wir unsere Artikel reduzieren,
Kinderschuhe nur bis Gr. 35, Kinderkleidung bis Gr. 176.
Folgende Artikel werden nicht mehr angenommen:
Unterwäsche, Socken, Umstandsmode, Bodys, Strumpfhosen, Plüschtiere, Schultaschen.

Pro Verkäufer können höchstens 40 Artikel abgegeben werden.

Auf Ihren Besuch freut sich die Mütterrunde Frankenmarkt

Am Samstag Kuchenbuffet von den Goldhaubenfrauen Frankenmarkt

Bei Fragen wenden sie sich bitte an Karina Plainer: 0664/3320110
Für die uns anvertraute Ware übernehmen wir keine Haftung! Bitte nur vollständige und funktionstüchtige Spielsachen.

SPIELGRUPPEN

Mit Kindern wachsen SPIEGEL Spiel · Gruppen · Elternbildung

Wir bieten in Frankenmarkt seit schon mehr als zehn Jahren vier Spiegel-Spielgruppen für Kinder von 12 Monaten bis zum Kindergartenalter an.

Die drei Gruppen von Jana Binder, Ines Wachter und Nicole Rauchenzauner sind voll besetzt. Vormerkungen für die Warteliste nehmen wir natürlich jederzeit gerne entgegen, falls jemand kurzfristig ausfällt.

Ab Herbst gibt es wieder eine Spielgruppe für die **„Kleinen" (ab 12 Monaten),** welche Jana Binder leiten wird. Für diese Gruppe sind derzeit noch 4 Plätze frei. Die Treffen finden im 10-er Block ab 5. Oktober 2016 einmal pro Woche jeweils am Mittwoch von 9-11 Uhr im Spielgruppenraum des Pfarrheims statt. Die Kosten für einen 10-er Turnus betragen € 40,-- plus € 5,-- Bastelbeitrag.

Bei Interesse an einer Teilnahme bitte um Anmeldung bei Christa Karigl-Ornezeder (Spiegel-Treffpunktleiterin), Telefon 07684/6393 oder unter christa.karigl@ornezeder.at.

Hanna Laßl
und ihre tolle künstlerische Leistung

Die Schülerin der 2. Klasse der Volksschule Frankenmarkt hat beim 46. Internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerb eine wunderschöne Zeichnung gestaltet.

Mit ihrem Werk erreichte Hanna den tollen

1. Platz auf **Schulebene**, den sensationellen

1. Platz auf **Bezirksebene** und den überragenden

1. Platz auf **Landesebene** in ihrer Kategorie.

Wir gratulieren noch einmal recht herzlich zu diesem Erfolg.

Preisverleihung in Linz Hofrat Fritz Enzenhofer, Landesschulrat f. OÖ. Joachim Ackerl, MBA, Life Radio GmbH, Hanna Laßl, Mag. Michael Ehrengruber, Raiffeisen Club OÖ

Foto: Raiffeisenbank Frankenmarkt

104. Geburtstag gefeiert

In bester gesundheitlicher Verfassung feierte am 20. August 2016 Frau Josefa Breitwimmer ihren 104. Geburtstag. Frau Breitwimmer ist somit die älteste Bürgerin der Marktgemeinde Frankenmarkt.

An diesem besonderen Ehrentag übergab auch Bürgermeister Manfred Hadinger ein Geschenk an die Jubilarin.

Die Marktgemeinde Frankenmarkt wünscht Frau Breitwimmer noch viele gesunde Jahre im Alten– und Pflegeheim Frankenmarkt.

Foto: privat

LANDES MUSIK SCHULEN

Landesmusikschule Frankenmarkt

Wir haben noch freie Plätze:

Tanz und Bewegung
für Kinder ab 5 Jahren
Donnerstag ab 14.15 Uhr
mit Brigitte Fuschelberger

Schnuppern ist jederzeit möglich!

Kontakt:
LMS Frankenmarkt
Tel. 07684/8759

Foto: LMS

Österreichischer
SIEDLERVERBAND

SIEDLERVEREIN FRANKENMARKT

Obstbaum und Sträucher

AKTION

MIT

PFLANZENTAUSCHMARKT

Freitag 30.Sept. von 13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 01.Okt. von 09:00 bis 12:00 Uhr

beim Vereinshaus Stauf 10

Verkauf von Heimischen Obstbäumen
und Beerensträuchern -10% Rabatt.
Bei Bezahlung mit OÖ Gärtner-Gutscheinen
(vor Ort erhältlich) nochmals -10%

Fachkundige Beratung am Aktionstag!

Annahme von Pflanzen für Tauschmarkt
Freitag 30.Sept. ab 09:00 Uhr

Auskunft: 0664 4108632

Die pure Freude am Spiel!

THEATERGRUPPE FRANKENMARKT

www.theatergruppe-frankenmarkt.net

Die Theatergruppe Frankenmarkt
lädt zum heiteren Lustspiel in drei Akten

„Ich heirate nie!“

von Erich Koch

Spieltermine:

Premiere: Sa. 15.Okt. 2016 um 20 Uhr
So. 16.Okt. 2016 um 15 Uhr
Mi. 19.Okt. 2016 um 20 Uhr
Sa. 22.Okt. 2016 um 20 Uhr
So. 23.Okt. 2016 um 18 Uhr
Di. 25.Okt. 2016 um 20 Uhr
im Pfarrheim Frankenmarkt

Eintritt: 9 Euro/ unter 15 Jahre freier Eintritt

Kartenreservierung:

per Telefon unter **0650/ 430 94 41**
(ab 01.Oktober täglich von 17 - 20 Uhr)

Freie Sitzplatzwahl!
Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen
Theatergruppe Frankenmarkt

Einladung zum Kabarettabend

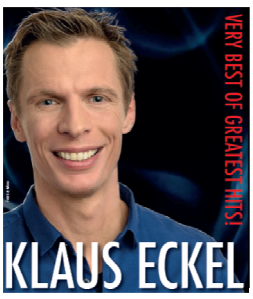
Die Sparkasse lädt zum Kabarettabend "VERY BEST OF GREATEST HITS" mit **Klaus Eckel** ein.

Wann: **Montag, 24. Oktober 2016**
um 19.30 Uhr

Wo: **Gasthof Kogler**
Familie Greisinger

Eintritt: Spende € 5,00. Die gesamten Einnahmen werden den Kindern und Jugendlichen aus der Region zur Verfügung gestellt.

Anmeldung und Kartenvorverkauf in der Sparkasse Frankenmarkt (und in den Filialen Frankenburg, St. Georgen und Vöcklamarkt).



Vielfalt in Bildung und Kultur

OÖ VOLKS BILDUNGS WERK FRANKENMARKT

Treffpunkt Tanz

Beim Treffpunkt Tanz kommen Menschen zusammen, die Freude an der Bewegung, der Musik und der Gesellschaft haben. Sie können auch gerne alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.

Beginn: **Dienstag, 27. September 2016**
Ort: Landesmusikschule
Zeit: 09.30 bis 11.00 Uhr
Preis: € 3,—

Nähere Auskünfte unter Tel. 07684/6386

Auf Euer Kommen freut sich
Inge Meingast
Teamleiterin

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

der Marktgemeinde FRANKENMARKT

Montag,	17. Oktober 2016	von 15:30 – 20:30 Uhr	Alten- und Pflegeheim
Dienstag,	18. Oktober 2016	von 15:30 – 20:30 Uhr	Alten- und Pflegeheim

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

RC Frankenmarkt powerd by AQOTEC

Das Race Around Austria in der 4er Mannschaft war für uns alle das große Saisonziel für die Rennradsaison 2016. Wir, das sind Willi Heiml, Meinschi Wolfsgruber, Stefan Strobl und Stefan Seidl. Das RAA ist die Umrundung Österreichs an den grenznahesten Straßen mit 2.200 km und 30.000 hm.

Erwartet haben wir ein Rennen mit enorm hohem logistischem, planungsintensivem und natürlich sportlichem Aufwand. Die ersten Vorbereitungen haben schon im Herbst 2015 begonnen. Unzählige Abende vergingen mit der Planung und Vorbereitung der Autos und des Wohnmobils, Planung der Wechsel, Abstimmung mit den Betreuern uvm.

Unser Ziel für das RAA galt bis zum Marktfest am Samstagabend zurück in St. Georgen zu sein, die sportlichen Grenzen auszuloten und eine lässige Zeit mit unseren Betreuern zu verbringen.

Am Mittwoch, 10. August um 16:08 Uhr war es dann soweit, wir wurden zur Fahrervorstellung auf die Bühne am Marktplatz in St. Georgen aufgerufen. Nach ein paar wenigen Fragen vom Moderator, ein paar letzten Glückwünschen von Bekannten und Freunden ging es los. Vom Start an war das Wetter nasskalt, dies besserte sich dann ab dem Mühlviertel. Wir teilten uns in 2 Zweier-Mannschaften, Willi und Meinschi begannen das Rennen, die Stefan's übernahmen ab dem Mühlviertel. Diesen Wechselrhythmus hielten wir bis zum Schluss.

Die erste Nacht bis zum Donnerstagabend an den niederösterreichischen und burgenländischen Landesgrenzen war bis auf ein paar kleine Anstiege eine rein flache Angelegenheit. Nach der zweiten Donauüberfahrt hatten wir leider einen kleinen „Navigationsfehler" der den Betreuern eine Stunde Suche nach den Radfahrern bescherte. Ab dem Soboth wurde das Rennen hügeliger und wir hatten mit längeren Anstiegen zu kämpfen. In der Zwischenzeit erfuhren wir vom Veranstalter, dass der Großglockner aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht befahrbar ist und wir über den Felbertauern umgeleitet werden.

Nach der leichten Überfahrt des Felbertauerns und der nervigen Durchfahrt durch die Stadt Innsbruck warteten ein paar weitere Highlights des RAA auf uns, Kühtai, Gerlos, Silvretta Hochalpenstraße, Bregenz und zurück Richtung Osten über Faschinajoch, von Mellau nach Schoppernau, Hochtannberg, Fielzensattel und Dientner Sattel.

Die letzen Kilometer wurden gemeinsam absolviert. Ab Oberwang standen immer wieder bekannte Gesichter neben der Straße. Im Ziel waren wir natürlich überglücklich. Mit einer Zeit von 3 Tagen und 44 Minuten waren wir voll und ganz zufrieden. Dies wurde beim Marktfest in St. Georgen noch ausgiebig gefeiert.

Bericht & Fotos: RC Frankenmarkt

Besonders gefordert bei diesem Rennen war natürlich unser gesamtes Betreuerteam, die eine Spitzenleistung erbracht haben und dabei weniger geschlafen haben als unsere Radler. Vielen Dank an Ernst Heiml, Irene Seidl, Harald Niemezek, Daniel und Sabine Ottbauer, Jörg Seidl, Kevin Smolle, Daniel Jedinger, Gerx Sieberer und Tamara Baumann.

Vielen Dank auch an all unsere Sponsoren. Ein herzliches Danke gilt vor allem Herrn Christian Plainer für die großartige Unterstützung. Ohne euch allen wäre eine Teilnahme am RAA 2016 nicht möglich gewesen. DANKE!

Triathlon

Auf eine sehr erfolgreiche Saison 2016 kann Andreas Six zurückblicken

Nachdem mein Ultratriathlondebüt im Vorjahr beim Doppelironman sehr erfolgreich verlaufen war, wagte ich mich heuer erstmals an die dreifache Distanz.

11,4 km Schwimmen, 540 km Radfahren und 126,6 km Laufen musste ich bei dieser Tortour bewältigen. Nach einer sehr guten Vorbereitung zu dem auch der Ironman in Venedig, bei dem ich auch noch meine Ironmanbestzeit auf 9:50 Std. verbessern konnte, und der Ironman in Klagenfurt zählten stand ich am 08.07. beim ersten Triple Ultra Tri in Österreich (Bad Blumau) am Start. Das Starterfeld war mit 30 Athleten doch sehr überschaubar. Das Schwimmen wurde in einem 25 m Becken zu 456 Längen bewältigt, bereits nach 3:16 Std. und als gesamt Zweiter konnte ich das Becken verlassen. Das Radfahren wurde auf einem Rundkurs mit 3,7 km Länge ausgetragen, 146 Mal musste ich diesen absolvieren. In der Wechselzone zum Radfahren konnte ich bereits den führenden Italiener überholen und somit führte ich tatsächlich das Feld bei meinem ersten Triple Ultra Weltcup Rennen an. Das Radfahren verlief ohne weitere Probleme und nach 18:35 Std. konnte ich immer noch in Führung gelegen in die Laufschuhe wechseln. Ein Wendekurs mit 3,2 km Länge war 40 mal zu bewältigen, leider war die Laufstrecke nicht auf Asphalt sonder auf Wald und Wiesenboden zu absolvieren, das liegt mir eigentlich überhaupt nicht. Der erste Marathon war trotzdem relativ schnell (4:38 Std.) absolviert und auch der Zweite ging noch relativ gut. In ein kleines mentales Loch bin ich aber dann nach 90 km gefallen, nach ca. 30 Std. in Führung musste ich diese dann leider an einen Ungarn abgeben. Nach einer kurzen Massage und einem guten Essen konnte ich aber wieder einen guten Laufschritt aufnehmen und meinen zweiten Platz sicher ins Ziel bringen. Für die drei Marathons benötigte ich letztendlich 14:46 Std. somit durfte ich mich nach einer Gesamtzeit von 36:52 Std. über den Sieg in meiner Altersklasse freuen. Bei meinem ersten Antreten wollte ich in erster Linie mal das Ziel erreichen und wenn alles klappt eine Zeit von ca. 43 Std., dass dann so ein Erfolg heraus kommt und ich auch noch bester Österreicher werden würde war nicht wirklich vorhersehbar, es war aber ein (fast) perfekter Wettkampf.

Danke an alle die mich bei diesem Vorhaben unterstützt haben, vor allem mein Team vor Ort und die Firmen aqotec und Starziger.

Der größte Dank gilt aber meiner Familie, ohne deren Verständnis und Unterstützung könnte ich mein Hobby nicht in dieser Art und Weise ausüben!

Bericht & Fotos: Andreas Six

TSV—Step und Bauch-Beine-Po Aerobic

Kursdauer:	**04.10.2016 bis 28.03.2017**
	immer dienstags von 19.00 bis 20.10 Uhr
Kursort:	Turnsaal NMS Frankenmarkt
Kurskosten:	€ 55,— bei Kursbeginn
Anmeldung:	Petra Wilhelm, Tel. 07684/20130 oder petra.wilhelm@hotmail.com

Montagsturnerinnen

Ein neues Turnerinnenjahr von September bis Mai hat begonnen. **Ab sofort** um 19.30 Uhr in der Sporthalle Frankenmarkt.

Angeboten wird Faszientraining, Krafttraining, Dehnen und vieles mehr.

Benütze deine Muskeln um beweglicher, kraftvoller und aufgerichteter zu sein. Schnuppern ist jederzeit möglich. Wir freuen uns auf Dich!

Dipl. Bewegungstrainerin Gerti Gratzer &
Mag. Doris Breinstampf

Info unter Tel. 0676/9703559

Mittwoch-Damenturnen des TSV Frankenmarkt

Es ist sicher für jeden etwas dabei!

Unter anderem:
Aerobic, Kraft-Ausdauertraining, Gymnastik und Wirbelsäulengymnastik, Interwalltraining, Piloxing, Therra Band, Smovey Workout, Stretching, uvm.

Beginn:	**AB SOFORT**
Treffpunkt:	jeden Mittwoch
Zeit:	19.30 bis 21.00 Uhr
Wo:	Sporthalle Frankenmarkt
Preis:	€ 34,—/Saison

Anmeldung erfolgt bei den Turnstunden; Einstieg jederzeit möglich. Nähere Auskünfte unter Tel. 0664/8779309

Auf Euer Kommen freuen sich
Judith Schachl
(Dipl. Fitness-Gesundheitstrainerin und Smovey Trainerin)
Gerti Gratzer
(Dipl. Bewegungstrainerin)

Schiklub Frankenmarkt

Schigymnastik für Kleinkinder (Kindergarten-Schulanfänger, Vorschule und 1. Klasse VS) von **07.10.2016 bis 28.04.2017** jeweils freitags von 14.45 bis 15.45 Uhr im Turnsaal der NMS.

Schigymnastik für Kinder (2. bis 4. Klasse VS) von **07.10.2016 bis 28.04.2017** jeweils freitags von 15.45 bis 17.00 Uhr im Turnsaal der NMS.

Kosten: € 10,— Mitgliedsbeitrag + € 15,— für die Schigymnastik (€ 5,— davon werden von der Gesunden Gemeinde übernommen). Leitung und Anmeldung bei MMag. Martina Bruneder-Winter Tel. 0680/5558809 oder Bruneder-Winter@hotmail.com.

Schigymnastik für Erwachsene von **07.10.2016 bis 07.04.2017** jeweils freitags von 19.30 bis 21.00 Uhr in der NMS. Kosten: € 15,— Mitgliedsbeitrag + € 15,— für die Schigymnastik. Leitung MMag. Martina Bruneder-Winter. Keine Anmeldung erforderlich.

Kinderschikurs von 03.01. bis 05.01.2017
(Genauere Infos kommen noch)

Hallo Turner/innen-Interessierte

Für den Herbst 2016 laden wir wieder ein zur

Rücken Funktionsgymnastik und Bewegungstraining

Physiotherapeutin:	Julia Bründl
Beginn:	**12.10.2016**
	jeden Mittwoch 20.00 Uhr
Wo:	Turnhalle NMS
Kosten:	€ 45,—/15 Abende

Anmeldungen:
Fritz Märzendorfer (Tel 8578)
Gerald Sieberer (Tel. 8744) oder
breitwimmerA@frankenmarkt.sparkasse.at

Auf Dein/Euer Kommen freut sich der
TSV Sparkasse Frankenmarkt
Sektion Herrenturnen

Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-48, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis am Vorabend bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Tragbare und saubere SCHUHE, paarweise gebündelt
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Vorhänge, Tischwäsche

Was darf nicht hinein:

- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE oder SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Sammlung ab sofort bis 03.10.2016

Sammelstelle(n):

hinter dem Gemeindeamt

unsere Umwelt Profis

Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!

Trenna is a Hit!
Bring deine Kleidung und Schuhe mit!
Kostenlose Textilsammelsäcke in den ASZ erhältlich

Die Sammlung und Verwertung von Altkleidern und Schuhen ist europaweit wieder sehr stark in Diskussion. Aufgrund einer sehr guten Erlössituation drängen wieder viele private Sammler auf den Markt und machen ein gutes Geschäft - aber nur momentan! Fallen die Erlöse verschwinden mit ihnen die privaten Sammler.

Nur über die ASZ und die Volkshilfe organisierte Altkleidersammlungen können über Jahre hinweg gut funktionieren! Der Bezirksabfallverband kümmert sich seit mehr als 20 Jahren um die „GETRENNTE SAMMLUNG“ und somit auch um die „Textil- und Schuhsammlung“ in 14 Altstoffsammelzentren im Bezirk. Für die kostenlose Abgabe liegen in allen ASZ transparente Textilsammelsäcke bereit. Tragbare und saubere Schuhe sind paarweise gebündelt und extra abzugeben.

Warum Altkleider ins ASZ bringen?
Die Sammlung in den ASZ leistet einen wichtigen finanziellen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Abfallwirtschaft im Bezirk. Die erzielten Erlöse stabilisieren die Abfallgebühren, sichern Arbeitsplätze und fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur. Die Entsorgung von kostenintensiven Abfallfraktionen kann so finanziert werden. Würde es keine Textilsammlung in den ASZ geben, käme es zu einer Erhöhung der Abfallgebühren.

Um eine flächendeckende Sammlung zu gewährleisten gibt es seit fast 20 Jahren noch zusätzlich 28 Altkleidercontainer auf öffentlichen Behälterstandplätzen, einvernehmlich mit den Gemeinden bzw. dem BAV, der Energie AG Umwelt Service und der Volkshilfe.

Alle anderen Sammler die Behälter aufstellen oder Sammlungen anbieten, wirtschaften in die eigene Tasche. Die Bürger/innen sehen von dem Erlös dieser Sammlungen keinen Cent.

Zivilschutz in ÖSTERREICH

LAND OBERÖSTERREICH

BM.I BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

LANDES FEUERWEHR KOMMANDO OÖ LANDESWARNZENTRALE

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

15 Sekunden

Warnung

3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!

Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!

Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!

Infotelefon am 1. Oktober 2016 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich
Tel.: 130 (ohne Vorwahl)
Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger und Hersteller:
Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt
Tel: 07684/6255, Fax 07684/6255-21
office@frankenmarkt.at, www.frankenmarkt.at
Eigenvervielfältigung;
Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt
Zahlungsnummer: „1266L9ZU"